



28.06.2021

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Erstellt Heinz Krahl



24.06.2021. Facebook

[Heinz Krahl KV Freienhufen](#)

[24. Juni 2013](#) · ·

Mit Öffentlich geteilt



Deutsche Meisterschaften in Lüneburg Paar Herren, 20.06.2013
Schönste Erlebnis für die Freienhufener!!!



Da kam Freude bei Martin Winzer & André John vom KV Germania Freienhufen auf! Bekamen das Lächeln gar nicht aus dem Gesicht, das erste Mal in ihrer Kegelsport Laufbahn dabei. Sehr Stolz zeigten sie die T-Shirts beim Freundschaftsspiel am Samstag gegen Vereins Verdener Sportkegler aus Niedersachsen und plauderten mit sehr großer Freude über die sagenhafte DEM Veranstaltung. Beide werden alles versuchen um die Teilnahme 2014. Viel Erfolg Jungs!!!!

27.06.2021.



Quelle > [Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

★Favoriten · [t1 iSrupSonstdogrsefhd.](#) ·

Der Pressebericht über die Abmeldung der SpG-Damen.

[Der Prignitzer - Ganz oben in Brandenburg, Nachrichten & mehr](#)
[#kegelprignitz](#)

Perleberg-Keglerinnen ziehen aus Landesliga zurück

Team tritt aus gesundheitlichen und beruflichen Gründe künftig auf Kreisebene an

Torsten Gottschalk

PRIGNITZes hat sich schleichend angebahnt, jetzt ist es amtlich: Die Keglerinnen der Spielgemeinschaft (SpG) Prignitz haben sich für die Saison 2021/22 aus der Landesliga Bohle abgemeldet. Damit ist künftig kein Damenteam aus der Prignitz mehr im Spielbetrieb auf Landesebene vertreten.

Mannschaftsleiterin Heide Lange nannte vor allem gesundheitliche und berufliche Gründe für diesen unvermeidlichen Schritt. So stehen unter anderem Heike Bolzmann und Annett Dehmel der SpG als Spielerinnen nicht mehr zu Verfügung. Auch die weiten Auswärtsfahrten zu den Gegnerinnen nach Luckau, Altdöbern oder Kablow waren unter den genannten Vor-

aussetzungen kaum noch zu stemmen. „Wir haben uns schweren Herzens zu diesem Schritt entscheiden müssen. Das ist zwar schade, aber nicht zu ändern“, meinte Heide Lange angesichts der angespannten personellen Lage.

Vize-Landesmeisterschaft der größte Erfolg

Das einzige Prignitzer Damenteam stieg - damals noch als SpG Rolandstadt Perleberg antretend - 2007 erstmals in die 2. Landesklasse auf, spielte sich nach Jahren mit Höhen und Tiefen bis in die Landesliga hinauf und landete in der Saison 2012/13 als Aufsteiger mit der Vize-Landesmeisterschaft den größten Mannschaftserfolg.

Im Jahr 2016 holten die SpG-Damen noch einmal

die Bronzemedaille in Brandenburgs höchster Liga. „Wir haben schöne Jahre gehabt“, blickt die Mannschaftsleiterin etwas wehmütig zurück.

Die Kugeln ganz aus der Hand legen wollen die noch verbliebenen Damen der SpG aber noch nicht. In der kommenden Saison sollen zumindest im Spielbetrieb auf Kreisebene die Kegel fallen.



Die Perleberger Keglerinnen Heide Lange, Sabine Rexin, Heike Bolzmann, Annett Dehmel, Anja Nahler und Marianne Wilke (v.l.) ziehen sich nach erfolgreichen Jahren vom Spielbetrieb auf Landesebene zurück.

Foto: Matthias Lange



27.06.2021.

[Heinz Krahl KV Freienhufen](#)

[27. Juni 2016](#) · ·

Mit Öffentlich geteilt



Quelle Vetschauer Mitteilungsblatt

Amtsblatt Vetschauer neue Nachrichten



Zwei Deutsche Meistertitel und zwei silberne Mannschaftsmedaillen
Saisonabschluss des 1.Kegelsportvereien Vetschau e.V.

Für die Kegelfreunde des 1.Kegelsportverein Vetschau e.V. endete das Spieljahr
2015/2016 wieder im Juni mit den Deutschen Meisterschaften. Durch

hervorragend erzielte Leistungen bei Kreis-, Regional- und
Landesmeisterschaften konnten sich immerhin sechs Sportkegler aus unserem
kleinen Verein den Startplatz für den alljährlichen Saisonhöhepunkt sichern.

Alexander Gresch, Sascha Schneider und Marius Mertens spielten Anfang Juni in
Celle (Niedersachsen) bei den Deutschen Jugendmeisterschaften. Michael
Kauschke, Peter Balzer und Jörg Gresch vertraten unseren Verein bei der
Meisterschaft der Körperbehinderten in Bremen.

Das im Nachwuchsbereich schon seit vielen Jahren immer wieder neue Talente an

den Kegelsport herangeführt werden und auch in den jeweiligen Altersklassen erfolgreich sind, spricht für die gute Arbeit des Trainerteams von Rolf Oehme, Patrick Diestel und Jörg Gresch. Wichtiger denn je ist aber die Kooperation mit dem Vetschauer Schulzentrum. Seit mehr als 10 Jahren findet jährlich von der Klassestufe 4 bis 8 die Schulmeisterschaft statt, wo die Jahrgangsbesten Mädchen und Jungen mit einem Pokal und jeder Teilnehmer mit einer Urkunde geehrt wird. Das ist für unseren kleinen Verein eine ungemein wichtige Talentsichtung und für die Schule sicherlich eine Bereicherung des Ganztagsportangebotes, für das wir alle dankbar sind.

In diesem Jahr gab es im Nachwuchsbereich wieder eine Medaille bei der Deutschen Jugendmeisterschaft zu feiern. Sascha Schneider und Marius Mertens kamen 2010 über die Schule zum Verein. Mit dem in Lübbenau wohnenden Alexander Gresch, der schon seit 2006 in Vetschau kegelt und dem Freienhufener Max Goschiniak, sowie dem Altdöberner Erik Schönrock war die Mannschaft der KfV Bohlekegeln Oberspreewald-Lausitz komplett. Mit viel Selbstbewusstsein, auf Grund des Mannschaftsmeistertitels im Land Brandenburg, reisten die Jungen nach Celle. Schon der Sieg bei den Landesmeisterschaften war eine kleine Überraschung, da die Konkurrenz sehr gut war und man die Mannschaft vom Prignitzer KV nur knapp besiegte. Anfangsspieler Max Goschiniak legte perfekte 912 Hölzer in die waagerechte und brachte das OSL Team in Führung. Es folgten Erik Schönrock 885, Sascha Schneider 886 und Schlusspieler Alexander Gresch mit 891 zu Fall gebrachten Kegeln. Durch diese geschlossene Mannschaftsleistung erspielte sich die Mannschaft am Ende den Deutschen Vizemeistertitel mit 3574 Holz hinter dem VfBK Rostock mit 3599 Holz und vor dem KKBV Harz mit 3566 Holz. Mannschaftsbetreuer Andreas Thoran und Patrick Diestel freuten sich gemeinsam mit den Jungen über den erhofften aber nicht unbedingt erwarteten Erfolg.

Jugendnationalspieler Alexander Gresch krönte dann seine tolle Saison, nach dem Gewinn des Vizelandesmeistertitels, mit dem Start im Einzelwettbewerb der Deutschen Meisterschaft.

Im Letzten Durchgang der 24 Starter wurde schnell klar, dass an diesen Tage alles passen musste.

884 Holz sollte er spielen um ins Finale der besten 12 zu kommen. 5 Kugeln vor Schluss war das noch möglich, doch am Ende verhinderten zwei sechser Würfe dieses Ziel. Mit 882 belegte er Platz 14 knapp gefolgt von seinem Mannschaftsspieler Max Goschiniak (873) auf Platz 15.

Am Ende der Meisterschaft wurde dann der Jugendnationalkader 2016 bekannt gegeben. Auf Grund der gezeigten Leistungen wurde Alexander Gresch nach 2012 und 2015 zum dritten Mal in den Nationalkader berufen, gemeinsam mit dem Freienhufener Max Goschiniak. Alexander ist somit der fünfte Vetschauer Jugendliche, der seit 1990 mindestens einmal den Sprung ins Nationalteam

schaftte. Glückwunsch für diese tolle Leistung.

Den Saisonabschluss lieferten dann die Behinderten des 1. Kegelsportverein Vetschau. Bei der 14. Teilnahme im Mannschaftswettbewerb konnten die Vetschauer bisher zwei Medaillen erringen. Einen 3. Platz im Jahr 2007 und einen 2. Platz im Vorjahr in Stralsund. Hochmotiviert ging es als Spielgemeinschaft Vetschau/Fehrbellin an den Start. Jörg Gresch eröffnete, mit 739 gefallenen Kegeln und dem drittbesten Ergebnis des Tages, den Wettkampf. Es folgte Peter Balzer mit 714 Holz und Michael Kausche mit 705 Holz. Zu diesem Zeitpunkt führte Lübeck deutlich mit +105 Holz vor Bremen +81 und drei Mannschaften mit +55 Holz, darunter auch die Vetschauer. Nun folgten die für Vetschau spielende Elke Kröger mit 716 und die beiden für Fehrbellin spielenden Eva Kindermann 712 Holz und Peter Kindermann mit 725 Holz. Durch die geschlossene Mannschaftsleistung konnten die bis zur Halbzeit konkurrierenden Mannschaften auf Distanz gehalten werden. Da Lübeck mit dem letzten Spieler an Leistung einbrach, gelang den Vetschauern am Ende sogar noch die Überraschung mit dem Gewinn der Silbermedaille. Es siegte Gastgeber Bremen mit 4341 Holz, vor Vetschau (4311) und Lübeck (4297). Im Einzelwettbewerb kamen dann noch zwei Deutsche Meistertitel auf das Medaillenkonto der Vetschauer. Michael Kauschke mit 696 Holz und Jörg Gresch mit 729 Holz gewannen gegen die Konkurrenz in Ihrer Schadensklasse. Peter Balzer belegte Platz 12 mit 696 Holz. Alles in allem ging eine sehr erfolgreiche Saison für die Vetschauer Kegler am letzten Wochenende mit dem Familienfest zu Ende.

24.06.2021.



[Prignitzer Keglerverband e.V.](#)

★Favoriten · [1t0Su gpoSnStncsdosr.nefed](#) ·

Ein ausgetragener Wettkampf, der durch die Corona-Pandemie etwas übersehen wurde, sind die Sektionsmeisterschaften des SC Hertha Karstädt. Traditionell werden die Pokale zu Saisonbeginn ausgespielt, aber erst später auf der Jahreshauptversammlung vergeben. Durch den 2. Lockdown ab dem 2. November konnten die Sieger nicht geehrt werden.

Eine Neuerung gab es in dieser Saison. Zur Erhöhung des sportlichen Wettbewerbs wurden die Alterklassen U24, Herren und Herren A zusammengelegt. Seriensieger Sven Koslitz ließ aber keine Spannung aufkommen und gewann überlegen mit 909 Holz vor der Überraschung des Turniers. Torsten Süßelbeck, nominell Spieler der 3. Mannschaft, verwies unter anderem den Mannschaftskapitän der 1. Mannschaft Marcus Derlig (880) mit 885 Holz auf Platz 3 und eroberte sich Rang 2.

Spannender verlief der Wettstreit der Herren B. In einem offenen Schalgabtausch gewann Hans-Jürgen Rehbock mit 866 Holz und einem Vorsprung von einem Holz vor Dieter Blümel. Das Podest komplettiert Sektionsleiter Hans-Jürgen Wollmann mit 861 Holz.

Eine klare Angelegenheit war der Sieg von Fred Bauer bei den Herren C, genauso wie bei den Damen mit der Siegerin Katja Friehs.

[#kegelnprignitz](#)

[#bohlekegeln](#)

[#kegeln](#)

[#hertha1923](#)

**Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!
„Angaben ohne Gewähr“!**

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Sportkeglerverband Brandenburg e.V.



OSL - Web-Team